



ARDEX K 22 F

Calciumsulfat-Spachtelmasse, faserarmiert

**ARDEX MICROTEC
TECHNOLOGY**

Auf Alpha-Halbhydrat-Basis mit
Kunstharzvergütung und Hochleistungsfasern

Sehr emissionsarm

Herstellung gleichmäßig saugfähiger Verlege-
flächen auf verformungskritischen Untergründen
zur Aufnahme von Bodenbelägen und Parkett

Für Schichtdicken bis 50 mm

Begehrbar bereits nach ca. 90 Minuten

Schnelle und hohe Festigkeitsentwicklung

Sehr spannungsarm

Optimale Verlaufseigenschaften

Für Fußbodenheizungen geeignet

Pumpfähig

ARDEX-Systemprodukt

Besonders sichere Verbundeigenschaften
mit ARDEX-Bodenbelagsklebstoffen

Mitglied in der Gemeinschaft Emissionskontrollierter Verlegewerkstoffe e.V., GEV



Hersteller zertifiziert nach EN ISO 9001
und EN ISO 14001

ARDEX Baustoff GmbH
A-3382 Loosdorf · Hürmer Straße 40
Tel.: +43 (0) 27 54/70 21-0
Fax: +43 (0) 27 54/24 90
office@ardex.at
www.ardex.at

ARDEX K 22 F

Calciumsulfat-Spachtelmasse, faserarmiert



Anwendungsbereich:

Innen. Boden.

Spachteln, Ausgleichen und Nivellieren von Trockenestrichen, Holzspanplatten, Holzdielenböden, Untergründen mit alten, wasserfesten Klebstoff- und Spachtelmassenresten sowie Calciumsulfat-, Zement-, Gussasphalt- und Magnesitestrichen, Fliesen- und Plattenbelägen und anderen Untergründen, zur Aufnahme von textilen Belägen, Kautschukbelägen, Linoleum, PVC- und CV-Belägen und Parkett.

Art:

Weißes Pulver auf Alpha-Halbhydrat-Basis mit gut dispergierfähigen Kunststoffen, Hochleistungsfasern und speziellen Additiven.

Beim Anrühren mit Wasser entsteht ein geschmeidiger, sehr gut verlaufender, selbstglättender, pumpfähiger Mörtel, der ca. 30 Minuten verarbeitbar und nach ca. 90 Minuten begehbar ist.

Der Mörtel erhärtet durch Trocknung zu einer sehr spannungsarmen Masse, so dass Rissbildungen selbst in dicken Schichten vermieden werden.

Vorbereitung des Untergrundes:

Der Untergrund muss trocken, fest, tragfähig, rissfrei und trennmittelfrei sein.

Saugfähige Untergründe, wie Zementestriche, Calciumsulfatestriche (vorbereitet nach den Planungs- und Ausführungsrichtlinien für Fließestriche), Trockenestriche u. ä., mit ARDEX P 52 Grundierdispersion, 1: 3 mit Wasser verdünnt, vorstreichen.

Gussasphaltestriche müssen der ÖNORM B 3732 entsprechen. Gut abgesandete Gussasphaltestriche benötigen keine Grundierung, unzureichend abgesandete und alte Gussasphaltestriche sind mit ARDEX P 82 Kunstharz-Voranstrich vorzustreichen.

Auf Fliesen- und Plattenbelägen, Holzspanplatten, Magnesitestrichen, Altuntergründen mit fest anhaftenden, wasserfesten Klebstoff- und Spachtelmassenresten als Haftbrücke ARDEX P 52 Grundierdispersion, 1 : 0,5 mit Wasser verdünnt, oder ARDEX P 82 einsetzen.

Lackierte Holzdielen mit ARDEX P 82 grundieren.

Verarbeitung:

In ein sauberes Anrührgefäß gibt man klares Wasser und mischt unter kräftigem Umrühren so viel Pulver ein, dass ein klumpenfreier Mörtel entsteht. Zum Anrühren von 25 kg ARDEX K 22 F-Pulver werden ca. 5,25–5,75 l Wasser benötigt.

Der Mörtel ist bei +10°C bis +20°C ca. 30 Minuten lang verarbeitbar, wobei niedrige Temperaturen die Verarbeitungszeit verlängern und höhere sie verkürzen.

ARDEX K 22 F lässt sich leicht spachteln und verfließt so gut, dass sich in der Regel ein Nachspachteln oder Schleifen erübrigt.

Zum Nivellieren und als Dünnestrich wird die Masse nur mit einer Rake verteilt; sie nivelliert und glättet sich selbst.

Zum Pumpen eignen sich kontinuierlich mischende Schneckenpumpen.

Auf dichtem und vorgestrichenem Untergrund mindestens 1,5 mm dick auftragen.

Schichtdicken:

ARDEX K 22 F kann ungestreckt in Schichtdicken von 1,5 bis 30 mm aufgetragen werden. Bei Schichtdicken über 30 mm ist der Mörtel mit Sand zu strecken:

Mischungsverhältnis:

Mischgut/ gewaschen	Körnung	Mörtel	Mischgut
Sand	0–4 mm	1 RT	0,3 RT
Sand	0–8 mm	1 RT	0,5 RT

Auf Gussasphaltestrichen kann die Schichtdicke bis 10 mm betragen.

Feuchtigkeitsempfindliche Untergründe bei Schichtdicken über 10 mm mit ARDEX EP 2000 Multifunktionales Epoxidharz grundieren.

Zur Aufnahme von Parkettbelägen – nur mit ARDEX AF 460 oder ARDEX AF 480 – beträgt die Mindestschichtdicke 3 mm.

Verlegereife:

Schichtdicken bis 3 mm sind bei +20°C und relativer Luftfeuchte < 65 % nach 24 Stunden verlegereif. Bei höheren Schichtdicken ist die Prüfung der Restfeuchte ($\leq 0,5$ CM-%) notwendig. Als Faustformel ist anzunehmen, dass für jeden weiteren mm-Schichtdicke mit einer Trocknungszeit von 24 Stunden gerechnet werden muss.

Höhere Temperaturen und niedrigere Luftfeuchten beschleunigen, niedrige Temperaturen und höhere Luftfeuchten verzögern die Trocknung.

Allgemein gilt:

Die Anmachwassermenge richtet sich nach der auszuführenden Schichtdicke. Bei dünnen Schichten, bis ca. 10 mm, 5,75 l Wasser, bei dickeren Schichten entsprechend weniger Wasser verwenden.

Bei mehrschichtigem Spachteln aufgetragene Schicht vollständig trocknen lassen und mit ARDEX P 52 Grundierdispersion, 1 : 3 mit Wasser verdünnt, zwischengrundieren.

ARDEX K 22 F ist bei Temperaturen von über +5°C zu verarbeiten.

Spachtelschichten bei Sonneneinstrahlung und Zugluft vor zu schnellem Austrocknen schützen.

Zu beachten ist:

Holzböden müssen eine den raumklimatischen Bedingungen entsprechende Holzfeuchte aufweisen und dauerhaft trocken sein, um Schäden durch Feuchtigkeit zu verhindern. Für eine ausreichende Belüftung ist, insbesondere bei Verlegung dampfdichter Beläge, zB durch Einbau von Lüftungsschlitzen zu sorgen. Holzdielen müssen gut auf der Balkenlage befestigt und in Nut und Feder gefügt sein. Sie dürfen sich nicht gegeneinander bewegen und sind eventuell nachzuschrauben.

Zur Verlegung von Fliesen- und Plattenbelägen bitte technische Beratung einholen.

Im Außenbereich oder im Nassbereich kann ARDEX K 22 F nicht eingesetzt werden.

In Zweifelsfällen Probearbeiten durchführen.

Hinweis:

Reagiert alkalisch. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Inhalt/Behälter gemäß lokalen, regionalen, nationalen, internationalen Vorschriften entsorgen.

Im abgeordneten Zustand physiologisch und ökologisch unbedenklich.

GISCODE CP1 = Spachtelmasse auf Calciumsulfatbasis

Technische Daten nach ARDEX-Qualitätsnorm:

Anmischverhältnis:	ca. 5,25–5,75 l Wasser : 25 kg Pulver entsprechend ca. 1 RT Wasser : 3 ¾ RT Pulver	
Schüttgewicht:	ca. 1,2 kg/l	
Frischgewicht des Mörtels:	ca. 1,9 kg/l	
Materialbedarf:	ca. 1,5 kg Pulver je m² und mm	
Verarbeitungszeit (+20°C):	ca. 30 Minuten	
Begehrbarkeit (+20°C):	nach ca. 90 Minuten	
Verlegereife (+20°C):	nach ca. 1 Tag bis 3 mm Schichtdicke	
Druckfestigkeit:	nach 1 Tag	ca. 11 N/mm²
	nach 7 Tagen	ca. 23 N/mm²
	nach 14 Tagen	ca. 33 N/mm²
	nach 28 Tagen	ca. 38 N/mm²
Biegezugfestigkeit:	nach 1 Tag	ca. 2,5 N/mm²
	nach 7 Tagen	ca. 5 N/mm²
	nach 14 Tagen	ca. 12 N/mm²
	nach 28 Tagen	ca. 14 N/mm²
Stuhlrolleneignung:	ja, ab 1 mm Schichtdicke	
Fußboden- heizungseignung:	ja	
EMICODE:	EC1 PLUS = sehr emissionsarm PLUS	
Kennzeichnung nach GHS/CLP:	siehe Sicherheitsdatenblatt	
Kennzeichnung nach ADR:	siehe Sicherheitsdatenblatt	
Abpackung:	Säcke mit 25 kg netto	
Lagerung:	in trockenen Räumen ca. 12 Monate im originalverschlossenen Gebinde lagerfähig.	



ARDEX GmbH
Friedrich-Ebert-Str. 45
58453 Witten
Germany

13

53209

EN 13813:2002

ARDEX K22 F

Selbstnivellierende Bodenspachtelmasse
EN 13813:CA-C35-F10

Druckfestigkeit:	$\geq 35 \text{ N/mm}^2$
Biegezugfestigkeit:	$\geq 10 \text{ N/mm}^2$
Verschleißwiderstand nach Böhme:	NPD
Haftzugfestigkeit:	NPD
pH-Wert:	≥ 7
Brandverhalten:	E

Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse.
Unsere Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluss auf die Baustellenbedingungen und die Ausführung der Arbeiten haben.
Länderspezifische Regelungen, die auf regionalen Standards, Bauvorschriften, Verarbeitungs- oder Industrierichtlinien beruhen, können zu spezifischen Verarbeitungsempfehlungen führen.